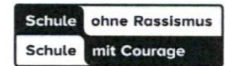
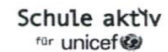




# Gymnasium der Stadt Meschede



Gymnasium der Stadt Meschede, Schederweg 65, 59872 Meschede

Meschede, den 01.09.2020

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

nach einem insgesamt als erfolgreich zu bezeichnenden Schulstart und mit Blick auf das aktuelle Infektionsgeschehen in Nordrhein-Westfalen hat sich die Landesregierung entschieden, dass die Pflicht zum Tragen von Masken im Schulunterricht am festen Sitzplatz mit Wirkung vom 01.09.2020 aufgehoben werden kann. Im Schulgebäude sowie auf dem Schulgelände gilt die Maskenpflicht weiterhin wie bisher.

Diese Vorgaben aus der gestrigen Schulmail, die unsere Schule um 15:57 Uhr erreichte, werden an unserer Schule nun folgendermaßen umgesetzt:

- **Eingeschränkte Notwendigkeit zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung (MNB):**  
Soweit die Schülerinnen und Schüler im Unterrichtsraum einen festen Sitzplatz einnehmen, müssen sie keine MNB mehr tragen. Werden die festen Sitzplätze, z. B. in einer Gruppenarbeitsphase oder beim Präsentieren von Ergebnissen, verlassen, gilt wie bisher die Maskenpflicht.  
Auch die Lehrkräfte müssen, wenn sie im Unterricht einen Mindestabstand von 1,5 Metern einhalten können, keine Maske tragen. Bewegen sie sich durch den Raum, tragen sie eine MNB.  
Die MNB hat vielen Mitgliedern unserer Schulgemeinde in den letzten Wochen ein sichereres Gefühl vermittelt, sie ist in den AHA-Regeln (Abstand, Hygiene, Alltagsmaske) des Bundesministeriums für Gesundheit weiterhin fest verankert. Deshalb möchten wir deutlich darauf hinweisen, dass es selbstverständlich weiterhin möglich ist, im Unterricht dauerhaft eine MNB zu tragen. Dies kann dazu beitragen, dass sich Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer mit Vorerkrankungen oder vorerkrankten Familienmitgliedern sicherer und wohler fühlen.
- **Lüften des Unterrichtsraums:**  
Dank der Fensterschlüssel haben alle Lehrerinnen und Lehrer die Möglichkeit, die Fenster in den Unterrichtsräumen komplett zu öffnen und jederzeit ein Stoßlüften zu ermöglichen, viele unterrichten zurzeit permanent mit geöffneten Fenstern und offener Tür.  
Das RKI empfiehlt mindestens alle 45 Minuten ein Stoßlüften. An diese Vorgabe werden wir uns halten. Wir bitten daher, die Kleidung dementsprechend der Witterung anzupassen.

Gleichzeitig möchten wir über die folgenden Themenfelder aus der Schulmail informieren:



- **Fahrten im ÖPNV und im Schulbusverkehr:**  
Bei der Beförderung in Bussen und Bahnen muss grundsätzlich eine MNB getragen werden (Bußgeld bei Nichtbeachten: 150 Euro).  
Kann eine Schülerin/ein Schüler aus medizinischen Gründen keine MNB tragen, empfiehlt das Ministerium, die Dokumentation der medizinischen Gründe (das Attest) ständig mit sich zu führen, um dies bei Bedarf vorzeigen zu können.
- **Empfehlung für Eltern bei Erkältungssymptomen des Kindes**  
Ein Kind, das Symptome einer COVID-19-Erkrankung aufweist, darf die Schule nicht betreten bzw. wird von der Schule nach Hause geschickt. Was müssen Eltern aber beachten, wenn das Kind einen Schnupfen oder leichte Erkältungsanzeichen hat?  
Morgendliche Telefongespräche mit unseren Sekretärinnen haben gezeigt, dass viele Eltern unsicher sind, ob sie ihre Kinder bei Erkältungssymptomen in die Schule schicken dürfen.  
Ein **Schaubild vom Schulministerium**, das Sie auch auf unserer **Homepage** finden, kann Ihnen Hilfestellung geben. Hier ist zu sehen, bei welchen Erkältungsanzeichen wie reagiert werden soll.  
Wir empfehlen dieses Vorgehen ausdrücklich, um unserer gemeinsamen Aufgabe, alle am Schulleben Beteiligten und deren Familien vor einer Infektion zu schützen, verantwortungsbewusst nachzukommen.
- **Ausblick auf unseren Tag der offenen Tür**  
Tage der offenen Tür werden stattfinden dürfen, auf alles, was einen „geselligen Charakter“ vermittelt, soll in diesem Jahr aber verzichtet werden.  
Deshalb können wir dieses Mal leider weder unser Café in der Mensa noch unseren Weihnachtsbasar anbieten.  
Wir hoffen, dass wir diese Tradition im nächsten Jahr weiterführen können.

Und **falls** es zu **Distanzunterrichtsphasen** kommen sollte:

Wir haben ein Konzept entwickelt, das wir in der Lehrerkonferenz am Montag diskutieren und abstimmen werden, um die Übersichtlichkeit auf unserer Lernplattform Lo-net2 zu verbessern und unseren Distanzunterricht insgesamt zu optimieren.

Mittelfristig werden wir auf die vom Land bereitgestellte Plattform LOGINEO NRW LMS sowie auf den datenschutzkonformen Messenger LOGINEO NRW Messenger, der perspektivisch auch ein Videokonferenztool beinhalten soll, „umsteigen“. Die Instanzen wurden bereits beantragt und bereitgestellt, nun müssen aber noch die Einrichtung sowie die Schulung aller Kolleginnen und Kollegen folgen.

*Claudia Bertels*  
(Schulleiterin)

&

*Christoph Heimes*  
(stellv. Schulleiter)